

Antrag zum Thema: Wahl der Vertreter_innen für den Qualitätszirkel in der Systemakkreditierung

Antragssteller_innen:

Referat für Interne und externe Hochschulpolitik, Micha Keiten

Referat für Finanzen, Soziales und Stud. Angelegenheiten Katharina Corleis

Antragstext: Das StuPa der Universität Oldenburg möge beschließen, dass es unverzüglich für den Qualitätszirkel zwei Vertreter_innen und fakultativ zwei Stellvertreter_innen für ein Jahr wählt. Dabei soll jeweils eine Person im Bachelor und eine Person im Master studieren.

Begründung: Der Qualitätszirkel stellt innerhalb der Systemakkreditierung ein Gremium zur Qualitätskontrolle dar. Es soll einmal jährlich zusammenkommen. Dabei soll es um die Verbesserung und Anpassung des Systems selbst gehen, wobei nur Vorschläge erarbeitet werden. Diese werden dann im Senat besprochen und im Präsidium entschieden.

Innerhalb der Planung der Systemakkreditierung an der Uni Oldenburg haben die Vertreter_innen des AStA dafür geworben, dass die studentischen Vertreter_innen durch das StuPa gewählt werden sollen, weil es sich dabei um das höchste demokratisch legitimierte studentische Gremium handelt. Dieser Argumentation ist die Steuerungsgruppe zur Systemakkreditierung gefolgt.